Es ist amtlich, es war Rekord!!!

Der OÖ Landesverband hat Andreas Mühlbachers Rekord anerkannt

Kurz zusammengefasst, weshalb war es zu den Unklarheiten gekommen:
In der Gewichtsklasse von Andreas - bis 85kg Körpergewicht - war das vom Landesverband vorgegebene Rekordlimit mit 164kg im Stoßen noch von keinem Athleten erreicht worden. Diese Rekordlimits werden von den Verbänden vorgegeben, damit Rekorde auch "würdig" sind. Andreas hat am 30.5.2010 bei der Staatsmeisterschaft in Mannswörth / NÖ genau diese 164kg gültig zur Hochstrecke gebracht und somit das Rekordlimit erreicht. Zu diesem Zeitpunkt stand in den Rekordbestimmungen folgender Wortlaut: „.....bestehende Rekorde müssen um 1kg überboten werden“. Nun waren die 164kg aber kein bestehender Rekord, sondern ein Limit und zu Limits gab es keine genaue Erläuterungen bzw. Definition. Die Verwirrung ausgelöst wurde dann von einer alten Rekordbestimmung, die auch noch auf der Homepage des österreichischen Gewichtheberverbandes aufgerufen werden konnte. In dieser ca. 10 Jahre alten Bestimmung war geschrieben, dass bestehende Rekorde und Limits überboten werden müssen, heißt es wären 165kg für den Rekord nötig gewesen. Deshalb musste bei einer Landesverbandssitzung Klarheit geschaffen werden.

Bevor es zu der Abstimmung in Oberösterreich kam, hatte der österreichische Gewichtheberverband bereits ein Zeichen gesetzt und die Rekordbestimmungen auf Österreich Ebene mit dem Hinweis versehen, dass Limits erreicht (nicht überboten) werden müssen. In der OÖ Landesverbandsitzung wurden dann die Sachverhalte geprüft und in einer Abstimmung wurde mit deutlicher Mehrheit der Rekord anerkannt. Weiters wurden auch auf OÖ Ebene die Rekordbestimmungen mit dem Hinweis versehen, dass Limits „nur“ erreicht werden müssen.

Für Interessierte, der aktuelle Wortlaut der Rekordbestimmung:
Die Verbesserung eines bestehenden Rekords muss mindestens 1 kg betragen. Ein Rekord (Reißen, Stoßen, Zweikampf) ist nur dann gültig, wenn die erbrachte Leistung um 1 kg über der bisherigen Leistung (alter Rekord) liegt oder dem gesetzten Limit entspricht.

Der ATSV Ranshofen zeigte bei der Sitzung auf, dass ihr Jugendathlet Florian Reisecker im Frühjahr mit 130kg im Stoßen (Gewichtsklasse bis 105kg Körpergewicht) auch ein Jugend A - Rekordlimit eingestellt hatte. Selbstverständlich wurde auch diese Leistung als Rekord anerkannt.

Im Anhang ein Foto von den neuen Rekordinhabern Andreas Mühlbacher und Florian Reisecker.

Noch ein Hinweis: Auf der Homepage ist seit kurzem ein Video von den 164kg Stoßen von Andreas abrufbar.

Sportliche Grüße
Euer AK Weng
www.ak-weng.com

Analog